

Term News

Abaana  Afrika e.V.
1. Schulterm 2018

Liebe Paten, liebe Happy Kids - Sponsoren, liebe Projektpaten,

Vorwort

das Jahr 2018 und damit auch das aktuelle Schuljahr 2018 sind in vollem Gange. Am 29. Januar begann der 1. Schulterm, welcher am 27. April enden wird. Nach einer kurzen Ferienzeit wird der 2. Schulterm ab dem 21. Mai starten.

Für das Schulteam in Uganda ist dieses Jahr eine Premiere. Erstmals ist unsere Schule eine vollständige ugandische Grundschule, bestehend aus den Klassen P1 – P7 sowie der dazugehörigen Vorschule, bestehend aus Baby Class, Middle Class und Top Class. Insgesamt sind es etwa 830 Kinder, welche in zehn einzügigen Klassen auf dem Schulhügel unterrichtet werden. Besonderes Augenmerk richtet sich dabei auf unsere P7 Schülerinnen und Schüler, welche Ende 2018 die Grundschule abschließen werden. Um den Schülerinnen- und Schülern einen möglichst guten Abschluss zu ermöglichen, wurden weitere qualifizierte Lehrer eingestellt.

Schon der 1. Schulterm war mit einer Reihe von Ereignissen gefüllt. Die Kinder bekamen neue Schul- und Sportkleidung.

Es fand ein Obst- und Gemüsetag statt, einige Kinder durften einen Ausflugstag nach Fort Portal erleben und zahlreiche Päckchen fanden ihren Weg zu den Kindern nach Uganda. So konnten sich die ganz Kleinen u. a. über viele Plüschtiere freuen und für die Großen waren die übergebenen Trikots und Fußbälle der Renner.

Und auch die Weichen für die Bildungs-Zukunft der Kinder sind gestellt. Der im Januar 2018 begonnene Bau des ersten Gebäudes unserer Secondary mit den vier Klassenzimmern ist schon weit fortgeschritten. Das Fundament ist errichtet und die Grundmauern stehen, so dass jetzt die Dachkonstruktion vorbereitet wird. Die Zielstellung, die Secondary School im Januar 2019 für die diesjährigen, erfolgreichen Absolventen der Grundschule zu eröffnen, scheint gut erreichbar.

Nun aber wünschen wir euch viel Freude beim Lesen der ersten Term News des Schuljahres 2018 und zugleich ein schönes Osterfest.

~ Together hand in hand for life ~

Manja, Christiane & Saskia

(Vorstand Abaana Afrika e.V.)



Obst – und Gemüsetag

Rückblick

„Was im Magen ist, trägt, was im Kopf ist“

Diese Redensart aus Uganda beschreibt schön, warum die verlässlichen Mahlzeiten in der Schule für die Kinder in Nyamirima so wichtig sind. Ein hungriges Kind wird schließlich auch nicht gut lernen.

Besonders schön ist es aber, wenn es so bunte und abwechslungsreiche Kost gibt wie frisches Obst und Gemüse. Als gleich zu Beginn des neuen Schuljahrs Anfang Februar ein Obst-, Gemüse- und Eiertag veranstaltet wurde, war die Freude der Kinder daher riesig. Ein ganzer Lkw erschien, beladen u.a. mit einem Berg von Melonen, Papayas, Ananas, Paprika, Tomaten, Möhren, Salat und hunderten Eiern. Die Erwachsenen hatten alle Hände voll zu tun, die Lebensmittel für die Kinder in handliche Stücke zu zerteilen. Dann



brachten die



Kinder brav das gründliche Händewaschen hinter sich, denn in der Schule wird sehr auf die Einhaltung der Hygiene geachtet. Und schließlich durften sich die kleinen und großen Schüler mit strahlenden Gesichtern über Ananas, Melonen und auch über das Gemüse und die Eier hermachen. Die Fotos dazu sprechen sicher für sich.

Abaana Afrika e.V. möchte an der Schule in diesem Term und auch im weiteren Verlauf des Schuljahrs noch weitere Obst- und Gemüsetage ermöglichen, dazu auch Spaghettitage, die ebenfalls sehr beliebt sind. Spenden hierfür, entweder gezielt mit dem Zusatz „Obst- und Gemüsetag“ oder als freie Spenden, sind sehr willkommen.

Übrigens: Einen speziellen „Eiertag“ für Ostern wird es nicht geben. Anders als bei uns sind in Uganda weder Ostereier noch Osterhasen gebräuchliche Symbole für das Osterfest. Dennoch sind die Ostertage in Uganda wichtige Feiertage, die mit Kirchenbesuch und, wenn möglich, auch mit einem schönen Essen begangen werden. Und „Frohe Ostern“ wünscht man sich auf Rutooro so: „Webale kuhika hamajaguzza g'amahmbuka ga' Yezu Kristu“.



Erste Wasserquelle im Dorf erschlossen

Die Wasserversorgung stellt in Nyamirima ein großes Problem dar. Regenwasser kann nur saisonal ausreichend aufgefangen werden. Daher beziehen die Familien ihr Wasser aus Schlammlöchern, umliegenden Kraterseen und Fließgewässern, welche oft verschmutzt sind. Das begünstigt die Übertragung von z.B. Typhus.

Das Wasserholen ist zudem meist Kinderaufgabe, mit weiten Wegen verbunden und auch nicht ungefährlich. Gerade in Regenzeiten besteht die Gefahr, vom reißenden Flusswasser mitgerissen zu werden oder in den See zu fallen.

Jetzt aber ist direkt im Dorf eine Hangsickerwasserquelle dräniert und ein sauberer Auslauf in einem Betonbecken gestaltet worden. Seit Anfang 2018 kann das Wasser in mitgebrachte Kanister abgefüllt werden. Es enthält viel weniger Trübstoffe als das Wasser aus den Kraterseen oder Flüssen und gleichzeitig müssen die Leute nicht mehr so weit laufen, um es zu holen.



Das stellt eine große Verbesserung für die

Dorfgemeinschaft dar. Die Kosten für eine Quellenerschließung betragen etwa 700 EUR. Die Erschließung einer zweiten Quelle ist bereits in Arbeit.

Graduationsfeier 2017

Am 23.11.2017 fand die Graduationsfeier statt. In diesem Rahmen werden die Kinder der Topklasse aus dem Kindergarten feierlich mit einer Abschlussfeier verabschiedet und in die (auf dem gleichen Gelände befindliche) Grundschule aufgenommen. Diese Feier wird jedes Jahr groß zelebriert. Zum feierlichen Anlass sind die kleinen Schüler in Roben und Doktorandenhüte gekleidet. Begonnen hat der Tag mit einer Parade inklusive einer Kapelle. Die Kinder wurden an der Schule feierlich empfangen, es gab Vorführungen, Reden, es wurden die Graduationsurkunden übergeben und Fotos gemacht. Dazu gab es leckeres Essen und Kuchen für alle.



Post aus Nyamirima ~ Jahresnews der Kinder

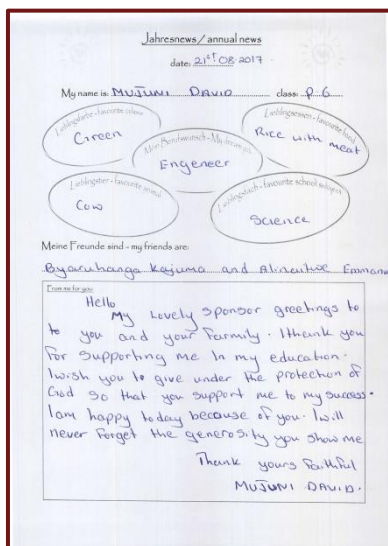
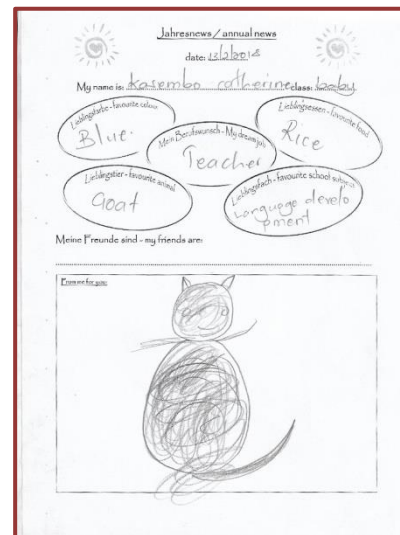
Im Februar erreichten uns viele Kinderbriefe, die sogenannten Jahresnews. Diese sind ein vorgefertigtes, kindgerechtes Formular mit Angaben zum Lieblingessen, Freundeskreis und zum Berufswunsch. Außerdem ist Platz für persönliche Mitteilungen oder ein selbstgemaltes Bild.

Die Gestaltung der Jahresnews findet im Rahmen des Schulunterrichts statt und die Teilnahme ist den Kindern freigestellt. Die Lehrer helfen den Kindern dabei, was sie schreiben oder malen können. Sie geben ihnen Ideen in Form von Beispielsätzen, aber sie diktieren ihnen das nicht. Die kleineren malen Tiere oder Geschirr, die mittleren Kinder schreiben meistens von der Tafel oder auch mal vom Nachbarn ab.

Je älter die Kinder sind, desto individueller und umfangreicher sind ihre Briefe an Paten und Sponsoren. Und so ist jeder Kinderbrief, der uns erreicht hat, ein schönes Unikat: Es gibt überschwänglich verzierte Briefe und es gibt ganz schlichte mit ein paar Sätzen und ohne viel „Schnick Schnack“.

Sicherlich, nicht alle Kinder haben geschrieben und vielleicht seid ihr leer ausgegangen.

Zum einen gibt es in Uganda keine Kultur des Briefeschreibens und es gibt auch kein Postsystem wie bei uns. Wer Post bekommen möchte, muss sich ein kostenpflichtiges Postfach in der Stadt anmieten und er muss lesen und schreiben können. Und beides können nur wenige Bewohner in Nyamirima. Das heißt, dass unsere Schulkinder es oftmals gar nicht kennen, dass jemand in der Familie Briefe schreibt oder erhält.



Zum anderen sind wir für die Kinder völlig fremde Menschen, die sie noch nie gesehen haben und deren Erwartung sie nicht einschätzen können. Und nun sollen sie uns - diesen fremden Menschen, die weit entfernt in einem fremden Land leben - etwas von sich schreiben. Etwas, was in den Vorstellungen der Kinder vielleicht falsch sein kann und den wertvollen Sponsoren, dem sie so dankbar sind, am Ende verärgert. Viele Kinder sind deshalb eher zurückhaltend oder schreiben lieber nicht zu viel, das ist aber nicht böse gemeint. Ganz im Gegenteil, die ugandischen Kinder und ihre Familien sind euch unendlich dankbar dafür, dass ihr sie mit Schulbesuch, Schulkleidung und Schulessen unterstützt. Vielleicht wird das ein oder andere Kind in Zukunft mutiger und schreibt euch dann mehr.

Vereinsförderer

Um die Arbeit unseres Vereins zu unterstützen, gibt es die Möglichkeit, Vereinsförderer zu werden. Dies ist bereits ab einem jährlichen Beitrag von 15€ möglich. Dieses Geld wird für allgemeine Verwaltungsaufwendungen wie z.B. Überweisungsgebühren nach Uganda, Internetkosten und den Druck von kleinen Flyern verwendet. So ist gewährleistet, dass 100% der anderen Spenden in Nyamirima ankommen.



Jeder Vereinsförderer bekommt zu Beginn ein Abaana Afrika - Armband. Jedes Jahr bekommen die Förderer einen speziellen Rückblick auf das vergangene Jahr in Form einer Video-/Fotoshow.

Über weitere Vereinsförderer würden wir uns freuen und bedanken uns bei allen, die uns bereits auf diese Weise unterstützen!

Möchtet auch ihr Vereinsförderer werden, findet ihr hier den Antrag:
Sendet das ausgefüllte und unterschriebene Formular bitte an Saskia:
per Post:

Vereinsförderer-Antrag

Abaana Afrika, z.Hd. Saskia Blume, Hinterm Dorfe 26, 38528 Adenbüttel
per Fax: 05304 / 907519
als Scan per E-Mail: saskia@abaana.de

Baustart der Secondary School

Fast zwei Jahre ist es her, dass die Vorplanungen für unsere Secondary School begonnen haben. In dieser Zeit mussten Gespräche mit den zuständigen Behörden geführt, Bauzeichnungen vom Architekten angefertigt und Kostenaufstellungen gemacht werden. Außerdem wurden in dieser Zeit für die Finanzierung dieses großen Bauprojektes Projektpaten gesucht. Nach dieser langen aber nötigen Planungsphase war es am 17. Januar 2018 nun endlich soweit. Der Bau des Hauptgebäudes mit vier



Klassenzimmern für die Secondary School hat dank 100 Projektpaten begonnen. Zuerst wurde das Gelände vermessen, der Baugrund abgesteckt und der Aushub für die Grundmauern vorgenommen. Mittlerweile sind die Außenmauern in die Höhe gewachsen und man kann sich vorstellen, wie groß und schön diese Gebäude werden. Weiter geht es mit dem Vorbau und dem Aufbau der Dachkonstruktion. Auch die Vorarbeiten für die Latrine haben begonnen. Einen Eindruck von den Bauarbeiten bekommt ihr

bei einem Rundgang über die Baustelle in diesem Video:

[Link zum Video - bitte klicken!](#)

Nach Fertigstellung des Hauptgebäudes folgt im 1. Halbjahr des Jahres 2019 der Bau des nötigen naturwissenschaftlichen Traktes, bestehend aus Biologie-, Physik- und Chemielabor sowie Kunstraum. Lediglich für den Kunstraum suchen wir noch 28 von insgesamt 40 Projektpaten. Dieser Kunstraum ist für die Kinder sehr wichtig, bietet ihnen der Unterricht doch Einblick in verschiedene handwerkliche Tätigkeiten. Für das eine oder andere Kind kann das die Grundlage für das spätere Einkommen sein. Eine Projektpatenschaft beläuft sich auf 300€ (als Einmalzahlung möglich, sowie in Teilbeträgen zu 10 x 30€). Wer beim Projekt Kunstraum noch dabei sein möchte, wendet sich an ilka@abaana.de.

Päckchen nach Uganda verschicken



Päckchen an Patenkinder und Happy Kids

Die Freude der Kinder in Nyamirima ist immer sehr groß, wenn sie ein Päckchen bekommen. Manche der Kinder haben aber allerdings noch nie eines bekommen. Hier möchten wir euch eine Anleitung sowie Tipps zum Päckchen packen und versenden geben.

Für Patenkinder sind Postlagergebühren für ein Päckchen pro Term im Patenbeitrag enthalten.

Happy Kids – Sponsoren haben Zugriff auf die Fotoalben aller Happy Kids und können anhand der Fotos erkennen, welches Kind schon Päckchen erhalten hat (keine Übergabefotos vorhanden – kein Päckchen bekommen).

Der Adressaufkleber für Patenkinder sowie Happy Kids wird folgendermaßen ausgefüllt:

Brief International

Bitte in GROSSBUCHSTABEN ausfüllen.

Absender / Expéditeur

Max Mustermann

Musterstr. 12

12345 Musterstadt

PLZ / Ort
DEUTSCHLAND / ALLEMAGNE

Tipp

Mit diesen Zusatzleistungen bieten wir Ihnen weltweit noch mehr Sicherheit:

- EINSCHREIBEN INTERNATIONAL (zzgl. nur 2,50 EUR)
- LÄNDERNACHWEIS (ab 0,90 EUR inkl. Umsatzsteuer)

Mat. Nr.: 915 685 000 01/18

PRIORITY
PRIORITAIRE / LUFTPOST

Empfänger / Destinataire

Nyamirima Village

Nursery and Primary school

Kontaktnr. + Name des Kindes

P.O.Box 843

Fort Portal

LAND / DESTINATION (Bitte in GROSSBUCHSTABEN)

Uganda, East Africa

Bei Warenversand in Destinationen außerhalb der EU bitte zusätzlich diesen Aufkleber anbringen.

ZOLLINHALTSERKLÄRUNG (Carnet amlich geöffnet werden)
DECLARATION EN DOUANE (neut être ouvert d'office) CN 22

Designierter Postbesitzer: Deutsche Post

<input checked="" type="checkbox"/> Kleidung	<input type="checkbox"/> Dokumente	<input type="checkbox"/> Abrechnungen	<input type="checkbox"/> Sonstige
<input type="checkbox"/> Gelder	<input type="checkbox"/> Wertgegenstände	<input type="checkbox"/> Wertgegenstände	<input type="checkbox"/> Auktionen

Art und definitive Beschreibung des Inhalts:

clothing, toy, dental hygiene for needy child	6,-
---	-----

Datum **Unterschrift**

Der kleine Aufkleber auf der rechten Seite ist die Zollinhaltsklärung. Diese muss unbedingt ausgefüllt werden. Bitte immer den Zusatz "for needy child" vermerken. Bitte beachtet auch, dass hohe Werte im Paket das Risiko von Diebstahl steigern.



Die Post wurde aus dem Postamt in Fort Portal abgeholt und wird nun für die Verteilung vorbereitet.

Bunte Päckchen versenden

Außerdem besteht die Möglichkeit, „Bunte Päckchen“ an unsere Schule zu schicken. Hierbei werden vor Ort bedürftige Kinder ausgesucht, die diese Päckchen bekommen.

Hierzu bekommt ihr eine Päckchennummer, diese bekommt ihr bei unserer Birgit unter: birgit@abaana.de. Diese Päckchennummer (NC-Nummer) schreibt ihr mit in das Adressfeld. Dazu kommt noch, ob das Päckchen für einen Jungen oder ein Mädchen geeignet ist sowie das ungefähre Alter des Kindes, welches das Päckchen bekommen soll. Um das Programm für die Spender transparent zu gestalten, gibt es eine Posteingangsbestätigung im Forum in der Posteingangsliste. Die dazugehörigen Übergabefotos werden, unter Angabe der Päckchennummer, in der Abaana – Fotogalerie einsehbar sein (<http://abaana.de/fotos/>). Die Spender erhalten eine Mail, dass die Übergabefotos in die Galerie hochgeladen wurden.



Der Adressaufkleber für **Bunte Päckchen** wird folgendermaßen ausgefüllt:

Brief International		Bei Warenversand in Destinationen außerhalb der EU bitte zusätzlich diesen Aufkleber anbringen.																
Bitte in GROSSBUCHSTABEN ausfüllen.																		
Absender / Expéditeur		PRIORITY PRIORITAIRE / LUFTPOST	ZOLLINHALTSERKLÄRUNG <small>Canis amtlich geöffnet werden.</small> DÉCLARATION EN DOUANE <small>Peut être ouvert d'office.</small> CN 22 <small>Designierter Postbetriebsbereich</small> <input type="checkbox"/> <small>Wichtig! Ergänzen Sie Hinweise auf der Rückseite oder Anweisungen zu versch.</small> Deutsche Post															
Max Mustermann																		
Musterstr. 12																		
12345 Musterstadt																		
PLZ / Ort DEUTSCHLAND / ALLEMAGNE		Empfänger / Destinataire																
Tipp Mit diesen Zusatzleistungen bieten wir Ihnen weltweit noch mehr Sicherheit: <ul style="list-style-type: none"> • EINSCHREIBEN INTERNATIONAL (zzgl. nur 2,50 EUR) • LÄNDERNACHWEIS (Sendungsverfolgung in viele Zielländer (ab 0,90 EUR inkl. Umsatzsteuer)) 		Nyamirima Village																
		Nursery and Primary school																
		NC-Nummer, Boy/Girl + Alter																
		P.O.Box 843																
		Fort Portal																
		LAND / DESTINATION (Bitte in GROSSBUCHSTABEN)																
		Uganda, East Africa																
			<table border="1"> <tr> <td>clothing, toy, dental hygiene for needy child</td> <td></td> <td>6,-</td> </tr> </table>	clothing, toy, dental hygiene for needy child		6,-												
clothing, toy, dental hygiene for needy child		6,-																
			<table border="1"> <tr> <td><small>Für die Handelsnamen</small></td> <td><small>Übersichtswert</small></td> <td><small>Übersichtswert US</small></td> </tr> <tr> <td><small>Plus les noms commerciaux indiqués</small></td> <td><small>à l'usage des douanes</small></td> <td><small>à l'usage des douanes</small></td> </tr> <tr> <td><small>Pris connu (indiquer, sauf s'il est de</small></td> <td><small>à l'usage des douanes</small></td> <td><small>à l'usage des douanes</small></td> </tr> <tr> <td><small>origine) et origine des biens (si</small></td> <td><small>à l'usage des douanes</small></td> <td><small>à l'usage des douanes</small></td> </tr> <tr> <td><small>l'origine des biens est connue)</small></td> <td><small>à l'usage des douanes</small></td> <td><small>à l'usage des douanes</small></td> </tr> </table>	<small>Für die Handelsnamen</small>	<small>Übersichtswert</small>	<small>Übersichtswert US</small>	<small>Plus les noms commerciaux indiqués</small>	<small>à l'usage des douanes</small>	<small>à l'usage des douanes</small>	<small>Pris connu (indiquer, sauf s'il est de</small>	<small>à l'usage des douanes</small>	<small>à l'usage des douanes</small>	<small>origine) et origine des biens (si</small>	<small>à l'usage des douanes</small>	<small>à l'usage des douanes</small>	<small>l'origine des biens est connue)</small>	<small>à l'usage des douanes</small>	<small>à l'usage des douanes</small>
<small>Für die Handelsnamen</small>	<small>Übersichtswert</small>	<small>Übersichtswert US</small>																
<small>Plus les noms commerciaux indiqués</small>	<small>à l'usage des douanes</small>	<small>à l'usage des douanes</small>																
<small>Pris connu (indiquer, sauf s'il est de</small>	<small>à l'usage des douanes</small>	<small>à l'usage des douanes</small>																
<small>origine) et origine des biens (si</small>	<small>à l'usage des douanes</small>	<small>à l'usage des douanes</small>																
<small>l'origine des biens est connue)</small>	<small>à l'usage des douanes</small>	<small>à l'usage des douanes</small>																
			<small>Ich, der/die Unterschriftende, bestätige/nen Name und Adresse auf der Sendung angeführt sind, bestätige, dass die in der vorliegenden Zollinhaltsangabe angegebenen Daten korrekt sind und dass diese Sendung keine gefährlichen, giftig, oder auf Grund portablen oder nichtportablen Gegenstände enthält, ist übergeben worden oder keine Güter, deren Versand, Beförderung oder Lagerung gemäß der AEM der Deutschen Post ausgeschlossen ist.</small> <small>Je soussigné(e) dans le cas où l'adresse figure sur l'envoi, certifie que les renseignements fournis dans la présente déclaration sont exacts et que cet envoi ne contient aucun objet dangereux ou interdit par la législation ou la réglementation postale des douanes. Je transmets volontairement aucune marchandise interdite, toxique, le transport ou l'emballage est exclu par les Conditions générales de Deutsche Post.</small> <small>Datum und Unterschrift des Absenders (B) / Date et signature de l'expéditeur</small>															
			Datum Unterschrift															

Auch hier ist die Zollinhaltsangabe unerlässlich!

Das sollte NICHT ins Päckchen:

- bitte keine Absenderangaben **in das** Päckchen (die Adresse außen wird vor der Übergabe ebenfalls entfernt)
- Batterien und alles was mit Strom in Zusammenhang steht
- verderbliche Lebensmittel
- Schokolade (aufgrund der Temperaturen)
- leicht zerbrechliche Gegenstände
- Kassetten, DVD's, CD's (es gibt vor Ort keine Möglichkeit diese abzuspielen)
- Kriegsspielzeuge und Spielzeugwaffen
- viele Gegenstände des täglichen Bedarfs, die im Transportrecht als Gefahrgut gelten wie Haar- und Deosprays, Streichhölzer, Erfrischungstücher, Parfüms, Feuerzeuge sowie Tischtennisbälle (enthalten sogenannte „Schießbaumwolle“)
- keine Fotos, die „Luxus“ zeigen (Häuser, Autos u.ä.)
- Kondome

Das DARF ins Päckchen:

- Kleidung (bitte darauf achten, dass Schultern und Knie bedeckt sind)
- Hygieneartikel (Zahnbürste, Zahncreme u.ä.), Handtücher
- Kindgerechtes Spielzeug, Plüschtiere, Stifte, Sticker, Malhefte
- Süßigkeiten, Kekse

Bedenkt beim Packen der Päckchen, dass es in Uganda schon am Nötigsten, wie Hygieneartikel, Kleidung und Schulmaterial fehlt! Es gibt in Uganda keinerlei Müllentsorgung! **Unnötige Verpackungen bitte unbedingt vermeiden**, eventuell durch kleine Papiertüten ersetzen. Bitte auch bei den Süßigkeiten auf wenig Verpackung achten.

Wichtig:

Das Gewicht eines Päckchens an die Kinder darf **1000g** NICHT überschreiten. Die Adressaufkleber liegen in jeder Postfiliale aus. Versendet wird das Päckchen als „**Brief international**“ und kostet aus Deutschland **7€ Porto**.

Möglich ist auch die Versendung eines Päckchens/Maxibriefes bis **500g**, dieses kostet aus Deutschland **3,70€ Porto**.



Glückliche Kinderaugen bei der Päckchenübergabe!

Statistisches – Bunte Päckchen

Aktuell haben wir die Nummer 1052 vergeben, was schon eine echt stolze Zahl 2 1/2 Jahre nach der Einführung ist.

Angekommen und übergeben sind davon schon 919 Päckchen!! 588 Päckchen davon sind an Happy Kids gegangen und 331 Päckchen an Kinder und Jugendliche aus der Umgebung.

Allein von Anfang des Jahres 2018 bis heute wurden 103 Päckchennummern angefordert, das sind also im Schnitt täglich 1,2 Päckchennummern.



Aktion: Regenjacken und Gummistiefel

Mit dem Kontinent Afrika verbinden die meisten Menschen heißes und trockenes Wetter. In Uganda herrscht aber ein tropisches Klima. Dieses Klima zeigt sich mit Jahresdurchschnittstemperaturen von 20°C und starken Niederschlägen während der beiden Regenzeiten von März bis Mai und September bis November. Während dieser



Monate fallen für gewöhnlich riesige Wassermengen. Zum Vergleich: In Deutschland fallen im Jahresdurchschnitt ca. 800 mm Regen dagegen sind es in Fort Portal ca. 1460 mm. Die eh schlechten oder unbefestigten Straßen werden in dieser Zeit zu unpassierbaren Wegen. Da viele unserer Schüler/innen weite Wege zur Schule zurücklegen müssen, kommen die Kinder dann häufig völlig durchnässt in

der Schule an. Auch die Schulschuhe werden bei diesen Wetterverhältnissen besonders stark beansprucht. Daher würden wir gerne Regenjacken und Gummistiefel als Teil der Schulkleidung etablieren, damit die Kinder trockenen Fußes und mit trockener Kleidung am Unterricht teilnehmen können und die Uniformschuhe geschont werden. Bis zum 10.05.2018 besteht die Möglichkeit, für unsere ca. 830 Kinder an der Schule (Patenkinder sowie Happy Kids) Regenjacken und Gummistiefel zu bestellen. Die Kosten betragen hierfür 15 € pro Kind.

Für Patenkinder und Happy Kids bitte wie folgt bestellen:

Kontaktnummer – Name des Kindes – Regenjacke und Gummistiefel

oder:

Spende Regenjacke und Gummistiefel

Bei Fragen zu dieser Aktion oder Vorstellung eines Kindes aus dem Happy Kids - Programm wendet euch bitte an manja@abaana.de



Oliota! – Herzlich Willkommen bei Abaana Afrika e.V. auf Instagram.

Seit Januar könnt ihr Abaana Afrika e.V. auch auf Instagram folgen: abaanaafrika. Instagram ist ein soziales Netzwerk zum Teilen von Fotos und Videos und gehört seit August 2012 zu Facebook Inc.

Die Anregung hierfür kam von einer Abaana-Patin. Vor dem Hintergrund, dass weltweit täglich über 500 Millionen Menschen Instagram aktiv nutzen¹, eine gute Idee, um den Bekanntheitsgrad von Abaana Afrika e.V. weiter zu erhöhen.

Die Installation von Instagram ist einfach. Ihr benötigt eine gültige Email-Adresse. Zuerst ladet ihr euch die kostenlose Instagram-App herunter. Diese ist für Android, iOS und Windows Phones verfügbar.

- Nach dem Herunterladen registriert ihr euch mit eurer Email-Adresse.
- Danach gebt ihr eure Zugangsdaten (Benutzername, Passwort) an.
- Anschließend könnt ihr euer Instagram-Konto optional mit weiteren Informationen ergänzen und ein Profilfoto hochladen.

Damit habt ihr Instagram installiert und ihr könnt euch einloggen.

Nutzt die Suchfunktion, um Abaana Afrika e.V. zu abonnieren und unseren Aktivitäten zu folgen.



*Für mehr Informationen meldet euch gerne in unserem
familiären Forum an:*

Abonniert unseren Newsletter (9-mal jährlich):

Folgt uns bei Facebook:

Folgt uns auf Instagram:

[Forum](#)

[Newsletter](#)

[Facebook](#)

[Instagram](#)



Die nächsten Term – News erscheinen im Juli 2018.

*Sollte eine weitere automatische Zusendung dieser Term – News nicht erwünscht sein, sende bitte
eine kurze Nachricht an saskia@abaana.de*

Abaana Afrika e. V.

Hinterm Dorfe 26 in 38528 Adenbüttel

www.abaana.de / info@abaana.de

Fax: 05304 / 907519

1. Spendenkonto

IBAN: DE83 8306 5408 0004 8618 41 / BIC: GENODEF1SLR bei der Deutschen Skatbank

2. Spendenkonto

IBAN: DE30 8306 5408 0104 8618 41 / BIC: GENODEF1SLR bei der Deutschen Skatbank

Abaana Afrika e.V. wurde durch das Finanzamt Braunschweig-Wilhelmstraße als gemeinnützig anerkannt.
Steuernummer: 14/209/12124 / Vereinsregister Nr.: VR 201326 beim Amtsgericht Braunschweig
Vertretungsberechtigter Vorstand nach §26 BGB:
Manja Weigel (1.Vorsitzende), Christiane Steffen (2.Vorsitzende), Saskia Blume (Schatzmeisterin)